

BESCHAFFUNGSBESCHLUSS

DETERMINA A CONTRARRE



BRENNER BASISTUNNEL

Beschaffungsbeschluss Nr. xxxx

1. Beantragende Stelle

Bahntechnik

2. Auftragsbezeichnung

Ausschreibung AP 257 für die **Vergabe von Ingenieurdienstleistungen für die eisenbahntechnische Ausrüstung, sowie sonstige Leistungen, die für die Inbetriebnahme des Brenner Basistunnels erforderlich sind.**

3. Gegenstand und Merkmale des Auftrags

Gegenstand ist die Aktualisierung und Konsolidierung des genehmigten Projektstandes, inklusive der Erstellung aller notwendigen Unterlagen zum Erwirken der erforderlichen Genehmigungen sowohl in Italien als auch in Österreich.

Die geforderten Ingenieurdienstleistungen betreffen die Aktualisierung und Ergänzung der genehmigten Planung des Brenner Basistunnels, die in Italien alle Merkmale eines „Progetto Definitivo“ aufweisen muss, die gemäß dem Vergabegesetz Nr. 50 vom 18. April 2016 vorgesehen sind. In Österreich entspricht dies hinsichtlich der Planungstiefe, der Erstellung von genehmigungsfähigen Einreichunterlagen für das Differenz- und Änderungsgenehmigungsverfahren inklusive der Ausschreibungsplanung. Das Einreichprojekt incl. Ausschreibungsplanung (AT) und das Progetto Definitivo (IT) dienen der Erwirkung aller Genehmigungen, die laut der österreichischen Gesetzgebung für diese Planungstiefe erforderlich sind und der Zielsetzung, eine detaillierte Darstellung aller notwendigen Bau- und Ausbaumaßnahmen, um ausschreiben zu können. Neben den notwendigen baulichen Maßnahmen sind im Rahmen der Ausschreibungsplanung auch Überlegungen zur Baulogistik, sowie zeitliche Rahmenbedingungen darzustellen. Dies ist auch die Grundlage für die Erstellung zukünftiger Bauverträge.

Zudem wird die Erarbeitung des Sicherheits- und Koordinierungsplans (SKP), wie im Art. 91 des italienischen Gv.D. 81/2008 idgF. und eines Sicherheits- und

GALLERIA DI BASE DEL BRENNERO

Determina a contrarre n. xxxx

1. Struttura richiedente

Attrezzaggio tecnologico

2. Denominazione dell'incarico

Gara di Appalto AP 257 per l'affidamento dei **Servizi di Ingegneria per l'Attrezzaggio Tecnologico ed altre opere necessarie alla messa in esercizio della Galleria di Base del Brennero.**

3. Oggetto e caratteristiche dell'incarico

Lo scopo è aggiornare e fissare i contenuti del progetto approvato, inclusa la redazione di tutti i documenti volti all'ottenimento delle necessarie autorizzazioni, sia in Italia che in Austria.

I servizi di ingegneria richieste riguardano l'aggiornamento e l'integrazione della progettazione approvata della Galleria di Base del Brennero, che in Italia deve essere dotata di tutte le caratteristiche di un "Progetto Definitivo" previste ai sensi della legge sugli appalti n° 50 del 18 aprile 2016. In Austria, questo livello di dettaglio corrisponde alla redazione di documenti idonei ai fini dell'autorizzazione per la procedura amministrativa di autorizzazione di scostamenti e di modifiche, compresa la progettazione di appalto. Il progetto approvato in Austria comprensivo della progettazione d'appalto (AT) e del Progetto Definitivo italiano (IT) serve ad ottenere tutte le autorizzazioni necessarie ai sensi della legislazione austriaca per il suddetto livello di dettaglio, nonché una rappresentazione dettagliata di tutti i provvedimenti di costruzione e di potenziamento, al fine di avviare la gara d'appalto. Oltre agli interventi costruttivi necessari, la progettazione d'appalto dovrà comprendere anche considerazioni inerenti alla logistica di cantiere a alle tempistiche. Queste sono le basi per l'elaborazione dei contratti di lavori futuri.

È prevista inoltre l'elaborazione del Piano di Sicurezza e Coordinamento (PSC) come previsto dall'art. 91 del D.Lgs. italiano 81/2008 e ss.mm.ii e di un Piano di sicurezza e di

BESCHAFFUNGSBESCHLUSS

DETERMINA A CONTRARRE



Gesundheitsschutzplans, wie von den in Österreich geltenden Bestimmungen des ArbeitnehmerInnenschutzgesetzes und des Bauarbeitenkoordinationsgesetzes verlangt, vorgesehen.

Nach der Erstellung des neuen Progetto Definitivo (IT) / Einreichprojektes incl. Ausschreibungsplanung (AT) ist die technische Unterstützung des Auftraggebers bei der Vorbereitung, Durchführung und Vergabe der Ausschreibungen für die Errichtung/Ausführung und Inbetriebnahme der bahntechnischen Ausrüstung des Brenner Basistunnels erforderlich.

Schließlich umfasst die geforderte Leistung auch die Unterstützung des Auftraggebers in der Phase der Ausschreibung für die Errichtung der bahntechnischen Ausrüstung und die Inbetriebnahme des Brenner Basistunnels.

In Abweichung von Artikel 23, Absatz 12 des Gv.D. Nr. 50/2016, der vorsieht, dass "die Einreichplanung/endlgültige Planung und die Ausführungsplanung vorzugsweise von demselben Unternehmen durchgeführt werden, um die Homogenität und Kohärenz des Verfahrens zu gewährleisten...", ist auch die Ausführungsplanung der Bauwerke nicht Gegenstand dieser Ausschreibung, da der Vergabeplan für die Ausführungsphase (Anzahl und Art der Aufträge) noch nicht festgelegt wurde.

4. Begründung des Auftrages

Um den BBT zeitgerecht fertigstellen zu können, ist es notwendig, die Planung der eisenbahntechnischen Ausrüstung des Brenner Basistunnels ehestmöglich einzuleiten, um alle Tätigkeiten, die für die Inbetriebnahme der neuen Bahnstrecke erforderlich sind, abschließen zu können.

Der derzeit genehmigte Projektstand, welcher der BBT SE vorliegt, entspricht nicht mehr den inzwischen in Kraft getretenen Gesetzesvorschriften, den neuen technischen Erfordernissen der Bahnbetreiber und den verschiedenen Verantwortungsbereichen und Instandhaltungsabläufen und ist daher nicht geeignet, um der Ausschreibung zur Vergabe der Arbeiten für die Errichtung der bahntechnischen Ausrüstung zu Grunde gelegt zu werden.

Es müssen daher die derzeitigen Planunterlagen ergänzt

tutela della salute, rispondente anche alla normativa vigente in Austria in materia di salute e sicurezza sul lavoro (ArbeitnehmerInnenschutzgesetz - ASchG) e alla legge austriaca sul coordinamento dei lavori (BauKG).

Successivamente alla redazione del nuovo progetto definitivo (IT) / progetto approvato incl. progettazione d'appalto (AT) è richiesta l'assistenza tecnica al committente durante le attività di preparazione, di svolgimento e di affidamento delle gare d'appalto per la realizzazione/esecuzione e la messa in servizio dell'attrezzaggio ferroviario della Galleria di Base del Brennero.

Sono infine da considerarsi comprese nella prestazione richiesta le attività di assistenza al committente durante le fasi di appalto per la realizzazione dell'attrezzaggio ferroviario e la messa in esercizio della Galleria di Base del Brennero.

Non costituisce oggetto della presente gara anche la progettazione esecutiva delle opere, in deroga all'art. 23, comma 12 del D. Lgs. 50/2016 che prevede "Le progettazioni definitiva ed esecutiva sono, preferibilmente, svolte dal medesimo soggetto, onde garantire omogeneità e coerenza al procedimento..." poiché non è stato ancora stabilito il piano di committenza per la fase esecutiva (numero e tipologia di appalti).

4. Giustificazione dell'affidamento

Al fine del rispetto del piano complessivo di realizzazione della galleria di base del Brennero, è necessario avviare al più presto la procedura di progettazione dell'attrezzaggio tecnologico della Galleria di base del Brennero al fine di completare tutte le attività necessarie per la messa in esercizio della nuova linea ferroviaria.

Attualmente BBT SE ha a disposizione un progetto approvato dell'attrezzaggio tecnologico non aggiornato alla luce delle normative sopravvenute, delle nuove esigenze dei gestori ferroviari, delle aree di responsabilità, delle procedure di manutenzione e quindi non adeguato per essere messo a gara per l'affidamento dei lavori di realizzazione dell'attrezzaggio stesso.

Si rende necessario, provvedere a integrare ed aggiornare

BESCHAFFUNGSBESCHLUSS

DETERMINA A CONTRARRE



und aktualisiert werden, damit anschließend die Arbeiten zur Errichtung der eisenbahntechnischen Ausrüstung, welche für die Fertigstellung der Strecke erforderlich sind, ausgeschrieben werden können.

Am 17.03.2022 hat der Aufsichtsrat beschlossen, die Veröffentlichung der Ausschreibung für die Vergabe der Ingenieurdienstleistungen für die eisenbahntechnische Ausrüstung und andere für die Inbetriebnahme des BBT erforderlichen Bauwerke zu genehmigen. Zu beachten ist, dass vor Beginn der Verhandlungsphase, spätestens jedoch für die Aufforderung zur Angebotslegung, im Vergabeverfahren ein weiterer AR-Beschluss erforderlich ist, der die Analyse der Änderungen der Rahmenbedingungen und gegebenenfalls der erforderlichen Bestimmungen der Satzung berücksichtigt.

5. Vorgeschlagenes Vergabeverfahren und Zuschlagskriterium

Angesicht des komplexen und interdisziplinären Charakters der erforderlichen Leistungen wird es als zweckmäßig erachtet, diese mittels Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung auf europäischer Ebene zu vergeben (Art. 124 des G.v.D. 50/2016).

Das Verfahren sieht folgende Verfahrensschritte vor:

- Veröffentlichung der Ausschreibung in Form eines Verhandlungsverfahrens
- Auswahl der eingegangenen Bewerbungen
- Aufforderung an die geeigneten Unternehmen, ihre Anmerkungen, Aufklärungsanfragen und unverbindlichen Vorschläge betreffend die vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Ausschreibungsunterlagen zu formulieren und im Zuge der Durchführung des Verhandlungsverfahrens begrenzte Änderungen bzw. Vorschläge zu einigen Aspekten der Unterlagen anzuführen, ohne jedoch Änderungen der technischen Mindestanforderungen und der von der BBT vorgegebenen Planunterlagen verlangen zu können
- Einzelverhandlungen mit den Unternehmen, die ihre unverbindlichen Vorschläge vorgelegt haben, um

gli elaborati progettuali attuali per poi procedere alla successiva gara di lavori di messa in opera dell'attrezzaggio ferroviario necessari per il completamento della linea.

In data 17/03/2022 il Consiglio di Sorveglianza ha deliberato la pubblicazione del bando di gara d'appalto per l'affidamento dei servizi di ingegneria per l'attrezzaggio tecnologico ed altre opere necessarie alla messa in esercizio della Galleria di base del Brennero, specificando che prima dell'inizio della fase di negoziazione, ma al più tardi al momento dell'invito a presentare un'offerta, è necessaria un'ulteriore delibera del Consiglio di Sorveglianza per la procedura di affidamento che tenga conto dell'analisi delle modifiche delle Condizioni Quadro e, se del caso, delle necessarie disposizioni dello Statuto.

5. Procedura e criterio di aggiudicazione proposti

In considerazione delle particolari caratteristiche innovative delle prestazioni richieste nonché della loro complessità e interdisciplinarietà, si ritiene conveniente procedere all'affidamento mediante procedura negoziata previa pubblicazione del bando di gara a livello europeo (art. 124 del D. Lgs. 50/2016).

La procedura si comporrà dei seguenti step procedurali:

- pubblicazione bando di gara per procedura negoziata
- selezione delle candidature ricevute
- invito ai candidati idonei a formulare le proprie osservazioni, richieste di chiarimenti e proposte non vincolanti sulla documentazione di gara fornita dal committente indicando, durante lo svolgimento della procedura negoziata, limitate modifiche o suggerimenti ad alcuni aspetti della documentazione senza tuttavia poter chiedere modifiche ai requisiti minimi tecnici e agli input progettuali predefiniti da BBT
- negoziazioni singole con i candidati che hanno presentato le proprie proposte non vincolanti per

BESCHAFFUNGSBESCHLUSS

DETERMINA A CONTRARRE



die Anregungen zu beurteilen und Fragen zu beantworten

- Erstellung der endgültigen Ausschreibungsunterlagen seitens der BBT SE, gegebenenfalls mit vollständiger oder teilweiser Aufnahme der Vorschläge und Anregungen der Unternehmen
- Anfrage an die Unternehmen, mit welchen die Verhandlungen durchgeführt wurden, ein technisch wirtschaftliches Angebot zu legen
- Erteilung des Zuschlags auf der Grundlage der in der Ausschreibung festgelegten Kriterien

Die Erteilung des Zuschlags erfolgt auf Grundlage der in der Ausschreibung festgelegten Zuschlagskriterien mit einer Gewichtung von 30 % Preis und 70 % Qualität.

analysare i suggerimenti e rispondere a quesiti

- predisposizione della documentazione definitiva di gara da parte di BBT, eventualmente accogliendo in tutto o in parte le proposte o i suggerimenti provenienti dalle imprese
- richiesta, ai candidati con cui si è svolta la negoziazione, di formulare l'offerta tecnico economica
- aggiudicazione della gara sulla base dei criteri stabiliti nel bando

L'aggiudicazione avviene in base ai criteri stabiliti nel bando di gara con una ponderazione del 30% per l'elemento prezzo e del 70% per l'elemento qualità.

6. Ort der Leistungsdurchführung

Bozen - Innsbruck

6. Luogo di esecuzione della prestazione

Bolzano - Innsbruck

7. Leistungszeitraum/ Leistungsfrist

04/2023 bis 03/2033

7. Durata / termine di esecuzione della prestazione

04/2023 a 03/2033

8. Geschätzter Auftragswert (netto)

Die Preisobergrenze für die Ausführung der ausschreibungsgegenständlichen Leistungen beträgt insgesamt € **51.386.985** exkl. sonstiger gesetzlicher Gebühren, sofern diese fällig sind.

8. Importo presunto dell'incarico (netto)

L'importo complessivo per l'esecuzione dei servizi a base di gara ammonta a € **51.386.985** al netto di altri oneri di legge se dovuti.

9. Vorgeschlagene Sicherstellungsmittel

Kaution auf Vertragsdauer

Versicherungspolizzen, inkl. Haftpflichtversicherung

9. Mezzi di garanzia proposti

Cauzione definitiva

Polizze assicurative, compresa la Responsabilità civile

10. Finanzmittel

Die erforderlichen Finanzmittel sind im Rahmen der Finanzpläne 2022-2027 mit dem Projektcode 2ATOEP001 enthalten.

10. Risorse Finanziarie

Le risorse finanziarie verranno reperite nei Piani Finanziari 2022-2027 con il codice di progetto 2ATOEP001.

11. Vorgeschlagener Mitarbeiter für die

11. Collaboratore proposto per la gestione del Contratto

BESCHAFFUNGSBESCHLUSS

DETERMINA A CONTRARRE



Vertragsabwicklung

Wird infolge der organisatorischen Veränderungen im Personalbereich ermittelt.

Sarà individuato successivamente alle variazioni organizzative del personale

12. Vorgeschlagener Mitarbeiter für die Funktion des Verfahrensverantwortlichen für die Ausführungsphase

Wird infolge der organisatorischen Veränderungen im Personalbereich ermittelt.

12. Collaboratore proposto per la funzione di Responsabile del procedimento per la fase esecutiva.

Sarà individuato successivamente alle variazioni organizzative del personale

Verfahrensverantwortlicher für die Vergabe / Responsabile del procedimento in fase di aggiudicazione: Ing. Marottoli Alessandro

Vom Vorstand digital genehmigt (vgl. beigeschlossener Genehmigungsablauf)
Approvato dal Consiglio di Gestione tramite sistema informatizzato (cfr. flusso di autorizzazione allegato)

Vom Aufsichtsrat (falls erforderlich) genehmigt (Angabe des Beschlusses)
Approvato (se necessario) dal Consiglio di Sorveglianza (indicazione Delibera di approvazione)